

ABENTEUER, ARBEIT UND AKTIVITÄTEN

VIER FREIWILLIGE AUS UNSEREN PARTNERLÄNDERN SIND SEIT SEPTEMBER BEI UNS

In diesem Jahr begrüßen wir vier junge Menschen aus unseren Partnerländern in Mittelamerika als Süd-Nord Freiwillige in unserem Diözesanverband. Seit September sind Rashel Elissabe Sierra Paztrana und Brayán Josue Corrales Rodriguez aus Honduras sowie Anarelys Magdalena Abreu Núez und Nayely Castillo Frias aus der Dominikanischen Republik bei uns. Rashel arbeitet während ihres Freiwilligendienstes im Kolping-Berufsbildungswerk Brakel, Brayán in der Röstwerkstatt, ebenfalls in Brakel, Anarelys in der Kolping-Kita in Bad Lippspringe und Nayely in der Adolph-Kolping-Kindertageseinrichtung Nordborchen.

Es freut uns sehr, dass die vier Freiwilligen sich in den vergangenen Wochen gut eingelebt und bereits einige spannende Aktivitäten erlebt haben. Unter anderem haben sie am Volleyballturnier der Kolpingjugend teilgenommen, den Diözesanhauptausschuss im Oktober in Arnsberg besucht und Herbstlibori in Paderborn und die Allerheiligenkirmes in Soest miterlebt.



Doch das ist erst der Anfang. Sie haben noch viel vor und möchten in Deutschland weitere Erlebnisse sammeln. Geplant sind Besuche in Köln, auf der Wewelsburg, in Amsterdam und auf den traditionellen deutschen Weihnachtsmärkten. Ihr großes Interesse an der deutschen Geschichte zeigt sich in ihren Fragen und Gesprächen.

Die Freiwilligen haben in der kurzen Zeit schon viele Kontakte knüpfen können, sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld. Sie lernen die deutsche Sprache und setzen das Gelernte in ihrer Arbeit und bei Freizeitaktivitäten um. In ihren Betrieben (alle sind Einrichtungen und Unternehmen des Kolping-Bildungswerkes Paderborn) arbeiten sie mit Begeisterung und mit viel Engagement. Darüber hinaus unternehmen sie Ausflüge, unter anderem Besuche in Düsseldorf und Münster, und sind immer auf der Suche nach neuen Erfahrungen.

Besonders begeistert sind sie von der Vielfalt an Wäldern und den Farben, die der Herbst in Deutschland mit sich brachte. Zudem bewundern sie die Architektur der zahlreichen Kirchen und Kathedralen, die es in Deutschland gibt. Wir freuen uns darauf, ihre weiteren Abenteuer zu begleiten und gemeinsam mit ihnen die Schönheit und Kultur unseres Landes zu entdecken.

Denise Koppa